



Ihr Lieben in Christus,

ich grüße Sie alle ganz herzlich und freue mich, hier bei Ihnen zu sein.

Am 18. Dezember 2024 bin ich offiziell hier in unserer Pfarrei angekommen. Ich wohne zurzeit noch in einer Ferienwohnung, bis meine Wohnung in Dahlbruch bezugsfertig ist. Ich freue mich schon, Sie alle kennenzulernen. Am Heiligen Abend habe ich in der Christus-Erlöser-Kirche in Kreuztal die Messe gefeiert und hatte nach der Messe ein wunderbares Weihnachtserlebnis. Ein Mann kam zu mir und sagte, „Herr Pastor, ich bin seit einigen Jahren aus der Kirche ausgetreten, aber wenn Sie da sind, dann überlege ich es mir noch einmal ...“ Das war mein Weihnachten 2024! Sofort habe ich mich schon hier wohlfühlt!

Mein Vorname lautet *Yesudasana*, aber die meisten nennen mich kurz „*Yesu*“; und mein Nachname lautet *Remias*. Ich bin das jüngste von sieben Kindern einer Fischerfamilie aus dem Dorf Paruthiyoor an der Westküste des südindischen Bundesstaats *Kerala*. Die nächste Großstadt heißt *Thiruvananthapuram* (oder kurz „*Trivandrum*“). In *Kerala* gibt es einen relativ großen Anteil von Christen. Sie teilen sich aber in verschiedene Kirchen auf durch die Liturgie, in der sie die Gottesdienste feiern. Ich gehöre zum Lateinischen Erzbistum *Trivandrum* und kenne Gottesdienste und Kirche so wie Sie von Kindheit an.

Ich war in meiner Heimatgemeinde Messdiener bis zum Eintritt ins Priesterseminar im Jahr 1995. Dort habe ich meine Kenntnisse in Englisch und Latein vervollständigt. 2001 habe ich meinen ersten Bachelor in Englischer Sprache und Literatur am *Mar Ivanios College Trivandrum* erworben. Mein zweites Bachelordiplom folgte 2003 in Philosophie in *Jnana-deepa Vidyapeeth Pune Maharashtra*. Darauf folgte als drittes ein Bachelordiplom in Theologie, ebenfalls in Pune. Am 31. März 2008 wurde ich für das Lateinische Erzbistum *Trivandrum* zum Priester geweiht.

Nach der Priesterweihe war ich ein Jahr in einer Gemeinde in *Trivandrum* einge-



setzt. Es folgte von 2009 bis 2011 eine Tätigkeit als Sub-Regens am Priesterseminar, wo ich auch Englisch und Latein unterrichtet habe. Gleichzeitig habe ich meine Studien fortgesetzt und 2011 mit dem Masterdiplom der Universität *Kerala* für Englische Sprache und Literatur sowie mit der staatlichen Befähigung für den Lateinunterricht an höheren Schulen abgeschlossen.

Danach, am 5. Oktober 2011, kam ich nach Europa; ich hatte nämlich von der Katholischen Universität *Leuven* in Belgien ein Stipendium für das Masterdiplom in Theologie und Religionswissenschaft erhalten. Nach dem Masterabschluss folgte in *Leuven* noch ein Aufbau-Master-Abschluss in Theologie und Religionswissenschaft. Aufgrund guter Noten erhielt ich danach ein Promotionsstipendium und wurde schließlich 2019 an der Theologischen Fakultät in *Leuven* im Fach Altes Testament mit einer Arbeit über *Deutero-Jesaja* promoviert. Im Lauf meines Studiums habe ich auch meine Kenntnisse in den Sprachen biblisches Hebräisch, biblisches Griechisch und Sanskrit vervollkommen.

Aber unter allen Sprachen, inklusive Flämisch, die ich mir angeeignet habe, war die deutsche für mich die schwierigste mit den vielen Artikeln und Umlauten. Aber ich habe viele nette und herzliche deutsche Menschen kennengelernt und sie haben meine deutsche Sprache verbessert.

Als Wissenschaftler in Religion und Christlicher Theologie bin ich auch Autor einer Reihe von Aufsätzen in internationalen theologischen Zeitschriften. 2016 habe ich an der *Harvard Divinity School*, USA, die Grundlagen der neuen Vergleichenden Theologie studiert und war 2019 einer der Hauptreferenten auf der 29. Internationalen Konferenz über Vergleichende Theologie an der *Australian Catholic University (ACU)*.

Zu meiner wissenschaftlichen Arbeit: Die Vielfalt der Religionen in der heutigen Welt ist nicht nur eine Realität, sondern stellt auch eine wachsende Herausforderung dar, auf die die Menschen angemessen theologisch antworten müssen. Als Fachmann für das Alte Testament sehe ich eine Lösung darin, die spirituellen Texte der großen Religionen über die verschiedenen Traditionen hinweg miteinander zu vergleichen, um dabei Übereinstimmungen zu entdecken. Ich betone dabei, dass man der eigenen Glaubenstradition verpflichtet bleiben und doch gleichzeitig offen dafür sein kann, die Vielfalt der Religionen zu würdigen.

Im Oktober 2019 kam ich als Habilitand an die *Universität Paderborn* und zugleich auch als Seelsorger in das Paderborner Erzbistum. Ab 2019 lehrte ich über Aspekte der Vergleichenden Theologie zwischen Hinduismus und Christentum an der Universität *Paderborn*. Ich wollte unter den Menschen wohnen und

Christliche Theologie weiter neu entwickeln. Schwerte im Ruhrgebiet wurde meine erste Gemeinde in Deutschland. Danach wurde ich 2022 in der Pfarrei Hl. Martin Schloß Neuhaus eingesetzt. Mein Wohnsitz war in der Gemeinde Mastbruch. Dort habe ich noch weiter viele nette und freundliche Menschen kennengelernt.

Jetzt bin ich hier bei Ihnen in den Pastoralverbänden Nördliches Siegerland und

Wittgenstein. Auf jede Begegnung und jedes Gespräch mit Ihnen freue ich mich sehr!

Ich weiß oft nicht, wohin ich gehe, aber ich gehe, weil Gott mich führt. Und ich bin sehr dankbar, dass wir gemeinsam als Christinnen und Christen die Freude des Evangeliums miteinander teilen dürfen.

Ich wünsche Ihnen allen Gesundheit, Glück und Gottes Segen im neuen Jahr 2025!

Herzliche Grüße



Ihr/Euer Pastor Yesudasan Remias

Zeiten gemeinsamer Gottesbegegnung vom 25. Januar bis 23. Februar

Samstag, 25. Januar		BEKEHRUNG DES HL. APOSTELS PAULUS	
18:00	Christus-Erlöser Kreuztal (Erlersiedlung)	Vorabendmesse mit anschließendem Neujahrsempfang	
Sonntag, 26. Januar		3. SONNTAG IM JAHRESKREIS	
09:30	St. Vitus Hilchenbach	Hochamt † Anneliese Weber / †† Eltern Konietzny-Czogala	
11:15	St. Ludger und Hedwig Krombach	Hochamt mit anschließendem Neujahrsempfang im Krombacher Pfarrheim	
17:00	St. Augustinus Dahlbruch	Gottesdienst am besonderen Ort: diesmal im Viktoria Kino Dahlbruch	
Montag, 27. Januar		Hl. Angela Merici, Hl. Julian	
18:00	St. Ludger und Hedwig Krombach	Rosenkranzgebet	
Dienstag, 28. Januar		Hl. Thomas von Aquin	
09:00	St. Johannes Kreuztal (Dörnberg)	Heilige Messe mit anschließendem Rosenkranzgebet	
Mittwoch, 29. Januar			
08:00	St. Anna Herzhausen	Heilige Messe	
09:00	St. Vitus Hilchenbach	Wortgottesdienst	
Donnerstag, 30. Januar			
18:00	St. Ludger und Hedwig Krombach	Heilige Messe mit Kommunionempfang unter beiden Gestalten	
18:45	St. Ludger und Hedwig Krombach	Zeit mit dem Herrn - Eucharistische Anbetung	
Freitag, 31. Januar		Hl. Johannes Bosco	
09:00	Christus-Erlöser Kreuztal (Erlersiedlung)	Heilige Messe	†† Heinrich und Elisabeth Skupien
18:00	St. Vitus Hilchenbach	Heilige Messe	
Samstag, 01. Februar		Marien-Samstag	
10:30	AWO-Seniorenzentrum Kreuztal	Katholischer Gottesdienst	
18:00	St. Anna Herzhausen	Vorabendmesse mit Kerzenweihe und Austeilung des Blasiussegens (s. S. 6) †† Maria und Fritz Krings, †† Gertrud und Hedwig Krings, † Markus Stiehler	
Sonntag, 02. Februar		DARSTELLUNG DES HERRN	
Kollekte: für die Diasporaseelsorge			
09:30	St. Johannes Kreuztal (Dörnberg)	Hochamt mit Kerzenweihe und Austeilung des Blasiussegens † Irmgard Gückel / Sechswochenamt † Dieter Franke	
11:15	St. Augustinus Dahlbruch	Hochamt mit Kerzenweihe und Austeilung des Blasiussegens 12. Jahresamt † Gertrud Miniutti, †† Eheleute Marlene und Ludwig Becker	
12:15	St. Augustinus Dahlbruch	Tauffeier für Antonia Elfie Weiß	
Montag, 03. Februar		Hl. Blasius, Hl. Ansgar	
18:00	St. Ludger und Hedwig Krombach	Rosenkranzgebet	
Dienstag, 04. Februar		Hl. Rabanus Maurus	
09:00	St. Johannes Kreuztal (Dörnberg)	Heilige Messe mit anschließendem Rosenkranzgebet	

Mittwoch, 05. Februar		HI. Agatha
08:00	St. Anna Herzhausen	Heilige Messe
08:15	St. Johannes Kreuztal (Dörnberg)	Schulgottesdienst
09:00	St. Vitus Hilchenbach	Wortgottesdienst
16:00	Alloheim Hilchenbach	Katholischer Gottesdienst
Donnerstag, 06. Februar		HI. Paul Miki und Gefährten
09:00	St. Augustinus Dahlbruch	Heilige Messe gestaltet vom Liturgischen Frauenteam mit anschließendem Frühstück im Augustinusheim
15:30	Haus Abendfrieden Helberhausen	Katholischer Gottesdienst
18:00	St. Ludger und Hedwig Krombach	Wort-Gottes-Feier mit Kommunionfeier
18:45	St. Ludger und Hedwig Krombach	Zeit mit dem Herrn - Eucharistische Anbetung
Freitag, 07. Februar		
09:00	Christus-Erlöser Kreuztal (Erlersiedlung)	Heilige Messe
17:00	Celenus-Klinik Hilchenbach	Katholischer Gottesdienst
18:00	St. Vitus Hilchenbach	Heilige Messe
Samstag, 08. Februar		Marien-Samstag
18:00	Christus-Erlöser Kreuztal (Erlersiedlung)	Vorabendmesse
Sonntag, 09. Februar		5. SONNTAG IM JAHRESKREIS
09:30	St. Vitus Hilchenbach	Hochamt
11:15	St. Ludger und Hedwig Krombach	Familiengottesdienst
Montag, 10. Februar		HI. Scholastika
18:00	St. Ludger und Hedwig Krombach	Rosenkranzgebet
Dienstag, 11. Februar		Gedenktag Unserer Lieben Frau in Lourdes
09:00	St. Johannes Kreuztal (Dörnberg)	Heilige Messe mit anschließendem Rosenkranzgebet
Mittwoch, 12. Februar		
08:00	St. Anna Herzhausen	Heilige Messe
09:00	St. Vitus Hilchenbach	Wortgottesdienst
Donnerstag, 13. Februar		
18:00	St. Ludger und Hedwig Krombach	Heilige Messe mit Kommunionempfang unter beiden Gestalten
18:45	St. Ludger und Hedwig Krombach	Zeit mit dem Herrn - Eucharistische Anbetung
Freitag, 14. Februar		HL. CYRILL (KONSTANTIN) UND HL. METHODIUS
09:00	Christus-Erlöser Kreuztal (Erlersiedlung)	Heilige Messe
18:00	St. Vitus Hilchenbach	Heilige Messe
Samstag, 15. Februar		Marien-Samstag
18:00	St. Anna Herzhausen	Vorabendmesse
18:00	Christus-Erlöser Kreuztal (Erlersiedlung)	Go(o)-vibes-Messe (s. S. 5) †† Herbert und Helena Blach
Sonntag, 16. Februar		6. SONNTAG IM JAHRESKREIS
Kollekte: für die Caritas		
09:30	St. Johannes Kreuztal (Dörnberg)	Hochamt mit Kindergottesdienst
11:15	St. Augustinus Dahlbruch	Hochamt
Montag, 17. Februar		III. Sieben Gründer des Servitenordens
18:00	St. Ludger und Hedwig Krombach	Rosenkranzgebet
Dienstag, 18. Februar		
09:00	St. Johannes Kreuztal (Dörnberg)	Heilige Messe mit anschließendem Rosenkranzgebet Jahresamt † Rudi Weber, Jahresamt † Horst Rintzner
Mittwoch, 19. Februar		
08:00	St. Anna Herzhausen	Heilige Messe
09:00	St. Vitus Hilchenbach	Wortgottesdienst

Donnerstag, 20. Februar

18:00 St. Ludger und Hedwig Krombach
18:45 St. Ludger und Hedwig Krombach

Heilige Messe mit Kommunionempfang unter beiden Gestalten
Zeit mit dem Herrn - Eucharistische Anbetung

Freitag, 21. Februar

HI. Petrus Damiani

09:00 Christus-Erlöser Kreuztal (Erlersiedlung)
18:00 St. Vitus Hilchenbach

Heilige Messe
Heilige Messe

Samstag, 22. Februar

KATHEDRA PETRI

18:00 Christus-Erlöser Kreuztal (Erlersiedlung)

Vorabendmesse

Sonntag, 23. Februar

7. SONNTAG IM JAHRESKREIS

09:30 St. Vitus Hilchenbach
11:15 St. Ludger und Hedwig Krombach
15:00 St. Johannes Kreuztal (Dörnberg)

Hochamt
Hochamt
Tauferrinerungsgottesdienst (s. S. 7)

GOTTES WORT FÜR UNS

LESEORDNUNG FÜR DIE ZEIT VOM 25. JANUAR BIS 23. FEBRUAR



3. Sonntag im Jahreskreis

1. Lesung: Neh 8, 2-4a.5-6.8-10
Antwortpsalm: Ps 19 (18), 8.9.10.12 u.15
2. Lesung: 1 Kor 12, 12-31a
Evangelium: Lk 1, 1-4; 4, 14-21

Darstellung des Herrn

1. Lesung: Mal 3, 1-4
Antwortpsalm: Ps 24,7-9.9-10
2. Lesung: Hebr 2, 11-12.13c-18
Evangelium: Lk 2,22-40

5. Sonntag im Jahreskreis

1. Lesung: Jes 6, 1-2a.3-8
Antwortpsalm: Ps 138 (137), 1-2b.2c-3.4-5.7c-8
2. Lesung: 1 Kor 15, 1-11
Evangelium Lk 5, 1-11

6. Sonntag im Jahreskreis

1. Lesung: Jer 17, 5-8
Antwortpsalm: Ps 1, 1-2.3.46.6
2. Lesung: 1 Kor 15, 12.16-20
Evangelium: Lk 6, 17.20-26

7. Sonntag im Jahreskreis

1. Lesung: 1 Sam 26, 2.7-9.12-13.22-23
Antwortpsalm: Ps 103, 1-2.3-4.8 u. 10.12-13
2. Lesung: 1 Kor 15, 45-49
Evangelium Lk 6, 27-38



AUS DEM PASTORALVERBUND

INFOS UND VERANSTALTUNGEN



Verstorben und gerufen zum Leben:

† **Lieselotte Klein** aus Dahlbruch im Alter 91 Jahren,
† **Kuno Schneider** aus Dahlbruch im Alter von 82 Jahren,
† **Adelheid Woznica**, früher Kreuztal, im Alter von 88 Jahren, † **Maria Anna Utsch** aus Dillnhütten im Alter von 88 Jahren, † **Irmgard Gückel**, früher: Kreuztal, im Alter von 95 Jahren und † **Ursula Sophie Klimach** aus Eichen im Alter von 84 Jahren.

Herr, schenke den Verstorbenen eine ewige Heimat in deiner Herrlichkeit und den Trauernden Trost im Glauben an die Auferstehung und das ewige Leben.



Nachruf

Im Alter von 95 Jahren verstarb am 07.12.2024 Frau Irmgard Gückel im Wohngut Osterseifen in Olpe.

Frau Gückel wohnte bis zu ihrem Umzug 2009 nach Olpe in der Freiherr-vom-Stein-Str. 17 in Kreuztal. Zur Zeit von Pfarrer Bernhard Starke war sie Seelsorgehelferin und im Pfarrbüro tätig. Einige Jahre lehrte sie in der Grundschule das Fach „Religion“ und übernahm seinerzeit als erste Kommunionhelferin in der Gemeinde den Dienst, den Kranken die heilige Kommunion zu bringen. In den Werktagsmessen spielte sie ab und zu die Orgel und stellte sich als Vorbeterin zur Verfügung. Wir danken Frau Gückel für ihr Engagement und werden sie in guter Erinnerung behalten.

Herr, schenke ihr nun eine ewige Heimat in deiner Herrlichkeit.

„Sprechstunde“ mit Diakon Freundt

Die neuen Termine sind:

- **Gemeinderäume St. Vitus Hilchenbach:** Dienstag, 11. Februar, 15.30 bis 17 Uhr
- **Plauderbank an der Christus-Erlöser-Kirche Kreuztal:** Donnerstag, 13. Februar, 15.30 bis 17.00 Uhr
- **Kontaktbüro Kreuztal:** Dienstag, 18. Februar, 9.30 bis 11.00 Uhr
- **Kontaktbüro Krombach:** Donnerstag, 27. Februar, 16.30 bis 18 Uhr
- **Gemeinderäume St. Anna Herzhausen:** Dienstag, 4. März, 16.00 bis 17.30 Uhr

Termine in meinem Büro in Dahlbruch sind jederzeit nach telefonischer Absprache (Mobil: 0160/ 90567006) möglich.

Herzliche Grüße

Diakon Michael Freundt

Zum nächsten Gottesdienst am besonderen Ort

... am Sonntag, 26. Januar, um 17:00 Uhr sind wir diesmal wieder im Viktoria-Kino in Dahlbruch zu Gast. Im Rahmen eines Wortgottesdienstes zeigen wir den Spielfilm „Die unwahrscheinliche Pilgerreise des Harold Fry“ in voller Länge. Es ist eine berührende Geschichte mit feinem britischen Humor, die davon erzählt, dass es nie zu spät ist, über sich selbst hinauszuwachsen und sein Leben neu zu überdenken. Der Einlass ist um 16:45 Uhr. Der Eintritt ist frei. Um eine Spende für die Kino-Arbeit wird gebeten. Nach dem „Gottesdienst im Kino“ besteht Gelegenheit zu Begegnung und Gesprächen im Kino-Foyer.



Zeit mit dem Herrn

Jeden Donnerstag nach der Abendmesse in der St. Ludger und Hedwig-Kirche in Krombach laden wir alle Gemeindeglieder aus dem Pastoralverbund und alle Interessierten von 18:45 - 19:30 Uhr ganz herzlich zum gemeinsamen (stillen) Beten vor dem Allerheiligsten ein. Dabei bringen wir alle Anliegen aus unserem Leben, unseren Gemeinden und unserer Welt vor den Herrn, die uns am Herzen liegen, insbesondere die Neuevangelisierung und Glaubenserneuerung. Wir vertrauen auf die Kraft des Gebetes und sind gewiss, dass sie eine Änderung zum Guten bewirkt.

Go(o)d Vibes-Gottesdienst: Zwischen ‚Seligpreisung‘ und ‚Wehe-Rufe‘

Im Tagesevangelium nach Lukas wird uns in der Nachfolge Christi zwar Gottes einzigartigen Trost in allen Schwierigkeiten zugesprochen, es nimmt uns aber zugleich in die Verantwortung.

Das Evangelium nimmt mit den Seligpreisungen die Armen in den Blick, die die Grund haben zu weinen, weil sie

Hunger haben, weil sie unter Schmerzen leiden, weil sie verfolgt werden, oder weil andere ihnen, das, was sie so dringend zum Leben brauchen, streitig machen.

Aber die sich daran anschließenden ‚Wehe‘-Rufe nehmen uns in die Verantwortung. Sie schauen auf die, die dafür verantwortlich sind, diejenigen, die ihren Reichtum darauf gründen, dass andere nicht hochkommen können, dass andere

klein gehalten werden und ihnen die Zukunftsperspektiven genommen sind

Wenn wir gemeinsam Gottesdienst feiern, soll etwas mit uns in Bewegung kommen. Es geht um Umkehr und Neubeginn in der Nachfolge Jesu.

Herzliche Einladung zu dem besonderen Gottesdienst am Samstag, 15. Februar, um 18 Uhr in der Christus-Erlöser-Kirche in Kreuztal!



Firmvorbereitung 2025

Mit einem Auftakttreffen startet am Mittwoch, 5. Februar, um 19:00 Uhr in der Christus-Erlöser-Kirche in Kreuztal die Firmvorbereitung in diesem Jahr. Alle Jugendlichen, die zwischen 01.10.2009 und 30.09.2010 geboren sind, haben eine schriftliche Einladung bekommen. Unabhängig davon können auch alle diejenigen an der Firmvorbereitung teilnehmen, die nicht angeschrieben und bisher noch nicht gefirmt worden sind und ab dem nächsten Schuljahr mindestens die 10. Klasse besuchen. Wer ein echtes Interesse daran hat, Gott und den Glauben tiefer kennenzulernen, kann sich noch bis zum 31. Januar bei Pastor Hellekes per Mail oder telefonisch anmelden (Mail: l.hellekes@pv-noerdliches-siegerland.de, Tel.: 02732/591641).

Die Wort-Gottes-Feier-Leiterinnen und -Leiter

...treffen sich zum nächsten Austausch am Donnerstag, 30. Januar, um 19:30 Uhr im Pfarrheim Krombach.

AKTIV IM PASTORALVERBUND

UNSERE GRUPPEN UND VERBÄNDE INFORMIEREN

Kinder-Kasten



Gottesdienste für Kinder

Am Sonntag, 9. Februar, feiern wir um 11:15 Uhr einen Familiengottesdienst in der St. Ludger-und-Hedwig-Kirche in Krombach.

Der nächste Kindergottesdienst parallel zum Hochamt in der St. Johannes-Kirche in Kreuztal findet am Sonntag, 16. Februar, um 9:30 Uhr statt.



Die Kolpingsfamilie Kreuztal lädt herzlich ein:

Winterwanderung mit Einkehr und Essen am Freitag, 31. Januar

Treffpunkt ist um 18:00 Uhr an der ehemaligen Commerzbank in Kreuztal. Weitere Infos gibt es bei Michael Hassa.

Kinder-Karneval-Partys

Am Montag, 24. Februar, geht's von 16:00 bis 17:30 Uhr rund im **Krombacher Pfarrheim** mit Spielen, Waffeln, Popcorn und einer großen Tombola. Eingeladen sind alle Kinder ab 6 Jahren. Eintritt: 2,- €! Weitere Infos gibt es bei Angelika Schmidt (Tel.: 02732/80122 oder 1703552356) und bei Maren Werner (Tel.: 017681788377).

Am Freitag, 28. Februar, ab 15:00 Uhr feiern alle Prinzessinnen und Prinzen, Clowns, Cowboys und jede Menge fantastischer Wesen **Kinderkarneval im Johannesheim Kreuztal**. Weitere Infos gibt es bei Marc Rosenthal (marc.rosenthal@kolping-kreuztal.de).

Kinderkarneval im Johannesheim

Alle weiteren Infos dazu gibt's im „Kinderkasten“!

Karneval im Johannesheim

... am Samstag, 1. März, um 19:00 Uhr im Johannesheim. Wer noch einen karnevalistischen Beitrag zum Programm beisteuern möchte, kann sich bei Philipp Krause melden. Weitere Infos folgen in den nächsten Pfarrnachrichten.

Kollekten & Sammlungen

Beim **Hilchenbacher Weihnachtsmarkt** haben die Keppeler Messdienerinnen und Messdiener Reibekuchen für insgesamt 761,- € verkauft. Die Einnahmen sind für die Messdienerarbeit in der Pfarrgemeinde St. Augustinus bestimmt. Die Kollekte für **Adveniat** ergab in St.

Augustinus 1540,- €, in St. Johannes 991,35 € und in St. Ludger und Hedwig 382,12 €. Für den **Weltmissionstag der Kinder** sammelten unsere Kinder in St. Augustinus 76,32 €, in St. Johannes 41,92 € und in St. Ludger und Hedwig 15,22 €. Beim Redaktionsschluss der Pfarrnachrichten betrug das vorläufige

Ergebnis der **Sternsingeraktion** in St. Augustinus 12.250,00 €, in St. Johannes 12.198,28 € und in St. Ludger und Hedwig 5052,92 €.

Allen, die sich engagiert, die organisiert, gesammelt und gespendet haben, ein ganz herzliches „**Vergelt's Gott!**“

PFARRGEMEINDE AKTUELL

AUS UNSEREN PFARRGEMEINDEN

ST. AUGUSTINUS KEPPEL

Frauenmesse mit anschließendem Frühstück

Am Donnerstag, 6. Februar, wird die Heilige Messe um 9:00 Uhr in der Augustinus-Kirche vom liturgischen Frauenteam gestaltet. Anschließend gibt es ein leckeres gemeinsames Frühstück im Augustinusheim

Männerfrühstück

Am Freitag, 7. Februar, um 10:00 Uhr findet im Augustinusheim in Dahlbruch das nächste Männerfrühstück statt. Der Unkostenbeitrag beträgt 5,- €. Eine Anmeldung für das Frühstück ist bis Donnerstag, 6. Februar, bei Ludger Dömer (Tel. 02733/53325) oder Paul Gerhard Kringe (Tel. 02733/891343) erforderlich.

Personalien

Christoph Clemens ist neuer Organist an der St. Augustinus-Kirche in Dahlbruch

Hier stellt sich der Musiker vor:

Mein Name ist Christoph Clemens. Ich bin 1980 in Olpe geboren und zusammen mit drei älteren Brüdern in einem kleinen Drolshagener Ortsteil aufgewachsen.

Schon in frühen Jahren stand für mich fest, einmal etwas mit Musik machen zu wollen. Nach dem regelmäßigen Besuch der Sonntagsmesse habe ich mich Zuhause erst einmal an das Klavier gesetzt und versucht, die Lieder nachzuspielen, die zuvor im Gottesdienst in meiner Heimatkirche St. Josef in Bleche gesungen wurden – nicht nach Noten, sondern nach Gefühl. Irgendwann musste ich allerdings feststellen, dass es wohl ganz ohne Noten doch nicht geht. Nach mehr oder weniger ausreichendem Klavierspiel schloss sich die Ausbildung im Orgelspiel an. Zu meinen Lehrern zählten unter anderem Gerhardt Scheidt, Martin Nyqvist und Helga Maria Lange. Seit vielen Jahren spiele ich in etlichen Gemeinden des Sauer- und Siegerlandes zahlreiche Gottesdienste.

Strickgruppe

... trifft sich am Montag, 3. und 17. Februar, jeweils um 15:30 Uhr im Gemeindezentrum St. Vitus.

Kräppelchen-Kaffee

An Altweiber, 27. Februar, sind alle Frauen der Gemeinde herzlich eingeladen zum Kräppelchen-Kaffee um 15:00 Uhr im Gemeindezentrum St. Vitus mit Schunkeln, Karnevalsmusik, einem kleinen närrischen Programm und viel guter Laune. Wer teilnehmen möchte, meldet sich bitte bei Christa Menne (Tel.: 02733/4103) an.

Bitte beachten: Der Klön- und Kaffeetreff findet im Februar nicht statt!



Bis zum Ende letzten Jahres war ich 16 Jahre lang Organist der Gemeinde St. Laurentius in Drolshagen-Schreibershof nahe der Listertalsperre. Da ich schon seit 6 Jahren in Hilchenbach wohne, habe ich aus persönlichen Gründen meine oben genannte Tätigkeit im Dezember 2024 beendet. Nachdem ich im Sommer letzten Jahres meine zweijährige Ausbildung zum nebenamtlichen Kirchenmusiker (C-Examen) im Erzbistum Paderborn abgeschlossen habe, freue ich mich, dass ich seit dem 01.11.2024 als Organist meine Dienste in St. Augustinus in Dahlbruch ausüben darf. Ich danke der Gemeinde für das mir entgegengebrachte Vertrauen und begrüße die gute Zusammenarbeit.

Für Fragen und Anregungen bin ich Ihnen sehr dankbar.

Liebe Grüße

Christoph Clemens



Der Blasius-Segen

... wird in unserem Pastoralverbund in allen Messen am 1. und 2. Februar gespendet.

MEHR vom Glauben wissen

Nur wenig ist von Bischof Blasius aus dem armenischen Sebaste bekannt. Seine Verehrung ist dennoch ungebrochen. Nach den Messen an Lichtmess und am darauf folgenden Festtag des Heiligen erbitten viele Gläubige den nach dem Heiligen benannten Segen.

"Auf die Fürsprache des heiligen Bischofs und Märtyrers Blasius bewahre dich der Herr vor Halskrankheiten und allem Bösen. Es segne dich Gott, der Vater und der Sohn und der Heilige Geist." So heißt die bekannteste Segensformel, die der Priester spricht, während er mit zwei gekreuzten Kerzen vor dem Gläubigen steht.

Alternativformeln lauten: *"Der allmächtige Gott schenke dir Gesundheit und Heil. Er segne dich auf die Fürsprache des heiligen Blasius durch Christus, unseren Herrn."* Und: *"Der Herr behüte dein Leben. Auf die Fürsprache des heiligen Blasius segne dich der allmächtige Gott."* Der Segensempfänger antwortet darauf jeweils mit "Amen".

Hinter dem Segen steckt keine Art "magischer" Religiosität. "Blasius ist kein Zauberer, der Halsleiden verschwinden lässt und Krankenkassen und Ärzte überflüssig macht. Der Blasiussegen macht vielmehr deutlich, dass die Erlösung, die uns Gott verspricht, Leib und Seele meint", verdeutlicht der frühere Münsteraner Dompropst Josef Alfes.

Der Segen könne helfen, sein Leben als Geschenk Gottes anzunehmen, "auch dann noch, wenn gesundheitliche Probleme und Altersbeschwerden plagen". Nicht zuletzt bringt uns der Blasius-Segen wieder neu in Erinnerung, dass Gott uns auf allen geraden und ungeraden Wegen unseres Lebens begleitet und uns gerade auch durch die schweren Zeiten trägt, wenn wir uns im anvertrauen. Außerdem wird der Hl. Blasius auch als Schutzpatron gegen das verletzende Wort empfohlen.

Nach Norbert Göckener auf katholisch.de

Die Frauen in der Gemeinde St. Augustinus Keppel laden herzlich ein!



Infos zum Weltgebetstag der Frauen

Jedes Jahr am ersten Freitag im März laden Frauen aus aller Welt zum Ökumenischen Weltgebetstag ein. In diesem Jahr ist die Gebetsvorlage für den Weltgebetstagsgottesdienst, der weltweit gefeiert wird, von Frauen der Cookinseln vorbereitet worden. Der Ökumenische Gottesdienst der katholischen und evangelischen Frauen im Stadtgebiet Hilchenbach findet am Freitag, 7. März, um 19:00 Uhr in der evangelischen Kirche am Markt zum Thema „Cookinseln - wunderbar geschaffen“ statt.

Alle Frauen sind herzlich zu folgenden vorbereitenden Treffen für den Weltgebetstag eingeladen:

- Montag, 27. Januar, 19:00 Uhr: Hyggeliabend mit gemeinsa-

men Kochen von Rezepten aus der Küche der Cookinseln in den Räumen der KlimaWelten Hilchenbach. Kostenbeitrag: 5,00 €, Anmeldung bei Birgit Weber Tel.: 02733/8925032

- Mittwoch, 12. Februar, 9:00 Uhr: Info-Frühstück im Ev. Gemeindezentrum Dahlbruch, Ernst-August-Platz 3

oder alternativ:

- Donnerstag, 20. Februar, 15:00 Uhr: Info-Nachmittag im Ev. Gemeindehaus Hilchenbach, An der Sang
- Singetreffen der neuen Lieder für den Gottesdienst mit Gabriele Setzer am Donnerstag, 6. Februar, 19:00 Uhr im Ev. Gemeindehaus Hilchenbach, An der Sang, und am Montag, 24. Februar, 19:00 Uhr im Ev. Gemeindezentrum Dahlbruch, Ernst-August-Platz 3.

Weitere Infos zu Land und Leuten auf den Cookinseln gibt es auf unserer Pastoralverbundshomepage und unter www.weltgebetstag.de

ST. JOHANNES BAPTIST

Neujahrsempfang

Kirchenvorstand und Pfarrgemeinderat laden am Samstag, 25. Januar, nach der Vorabendmesse in der Christus-Erlöser-Kirche alle Gemeindemitglieder ganz herzlich zum Neujahrsempfang ein. Wir wollen gute Wünsche für das begonnene Jahr austauschen und gemeinsam auf die Ereignisse des vergangenen zurückblicken.

Hauskommunion

... ist an jedem 1. Freitag im Monat und wird auf Wunsch gern zu allen gebracht, die aus gesundheitlichen Gründen nicht zur Messfeier in die Kirche kommen können.

Bitte schon mal vormerken:

Am Freitag, 7. März, findet um 19:00 Uhr der Ökumenische Gottesdienst zum **Weltgebetstag der Frauen in der Christus-Erlöser-Kirche** statt. Weitere Infos folgen in der nächsten Pfarrnachrichtenausgabe!



"Zwischen Plaudern und Seelsorge" an der Christus-Erlöser-Kirche

... jeden Donnerstag von 15:30 Uhr bis 17:00 Uhr. Gerne möchte wir mit Ihnen ins Gespräch kommen.

Zu diesen Zeiten ist auch unsere Kirche geöffnet und illuminiert. Kommen Sie herein und nehmen sich Zeit, die dezent beleuchtete Kirche bei meditativer Musik neu zu entdecken. Eine offene Kirche bedeutet Gastfreundschaft, Ruhe und Zeit für ein Gebet.

Die Kleiderstube der Caritas im Gemeindezentrum der Christus-Erlöser-Kirche

... ist dienstags von 10:00 bis 12:00 Uhr und donnerstags von 14:30 - 16:30 Uhr geöffnet. Kontakt: Gabriela Wiechert (Tel.:02732/26868, w_wiechert@t-online.de) und Anette Fath (Tel.: 02732/6326, anette-fath@online.de).

Übrigens: In diesem Jahr feiert die Kleiderstube in der Christus-Erlöser-Kirche 10jähriges Jubiläum. Aus diesem Anlass ist am Samstagnachmittag, 8. März, eine Feier mit Kaffee & Kuchen sowie ein „Tag der offenen Tür“ zum Umschauen und Stöbern geplant. Weitere Infos folgen in den nächsten Pfarrnachrichten!

ST. LUDGER UND HEDWIG

Neujahrsempfang

Alle Gemeindemitglieder sind herzlich eingeladen zum Neujahrsempfang und einem gemeinsamen Mittagessen am Sonntag, 26. Januar, nach dem Hochamt im Pfarrheim Krombach.

Rosenkranzgebet

... ist an jedem Montag um 18:00 Uhr in der Krombacher Kirche.

Jahreshauptversammlung der Caritas -Konferenz Krombach

Am Montag, 17. Februar, um 15:00 Uhr sind alle Caritas-Mitarbeiterinnen herzlich eingeladen zur Jahreshauptversammlung im Pfarrheim Krombach.

Frühmesse mit anschließendem Frühstück in der Krombacher Kirche

Am Samstag, 8. März, findet um 7:30 Uhr eine Frühmesse in der St. Ludger-und-Hedwig-Kirche statt, anschließend wird herzlich zum gemeinsamen Frühstück ins Pfarrheim eingeladen.

Wer möchte, kann sich vor der Frühmesse um 7 Uhr in Littfeld bei der Kapellenschule zum gemeinsamen Spaziergang zur Kirche treffen.

Tauferinnerungsgottesdienst in der Johanneskirche Kreuztal

Der Tauftag ist für uns Christen ein ganz besonderes Ereignis. Mit der Taufe stellen wir unser Leben bewusst unter den Segen Gottes, werden Mitglied in der Gemeinde und damit Teil der großen Gemeinschaft aller Menschen, die an Gott glauben.

Um die Erinnerung an diesen besonderen Tag wach zu halten und den Segen Gottes zu erneuern, sind alle Familien mit Kindern zu einem besonders gestalteten Tauferinnerungsgottesdienst am Sonntag, 23. Februar, um 15:00 Uhr in der St. Johannes-Kirche in Kreuztal eingeladen. Alle Familien, deren Kinder in den Jahren 2023 und 2024 in Kreuztal getauft worden sind, erhalten dazu noch eine schriftliche Einladung. Nach dem Gottesdienst gibt es Kaffee und Kuchen im Johannesheim. Wer zum Kaffeetrinken kommen möchte, meldet sich bitte vorher bei Gabriela Wiechert (Tel.: 02732 26868, w_wiechert@t-online.de) oder Petra Vomschloß (016097963482) an.



ÜBER DEN KIRCHTURM GESCHAUT

KATHOLISCHES LEBEN AKTUELL

Männer-Treff Kreuzkirche Kreuztal: Reisebericht über Armenien

Am Donnerstag, 27. Februar, 15:00 Uhr lädt der Männer-Treff Kreuztal herzlich in die Kreuzkirche ein zu einem Reise-

bericht über Armenien und Georgien. *Brigitte und Alfons Goris* berichten von einer Kulturreise durch diese zwei faszinierenden Länder:

Armenien und Georgien liegen in Vor-

derasien an der Schnittstelle zu Europa. Beide Länder sind überwiegend von Gebirgen und Vorgebirgen bedeckt.

Armenien ist etwa so groß wie das Bundesland Brandenburg und hat rund drei Millionen Einwohner. Die dominierende Konfession im Land ist das orientalisch-orthodoxe Christentum. Armenien erhob es als das erste Land der Welt im Jahre 301 zur Staatsreligion.

Die Fläche von Georgien entspräche ungefähr der von Bayern. Georgien hat etwa vier Millionen Einwohner. Es ist ebenfalls ein christlich geprägtes Land. Im Jahr 337 wurde das Christentum zur Staatsreligion erklärt.

Im Anschluss an den Reisebericht sind alle Teilnehmenden herzlich eingeladen zu einer ökumenischen Gesprächsrunde bei Kaffee und Kuchen.



Caritasverband
Siegen-Wittgenstein e.V.

Mit Pflegebedarf sicher zu Hause leben.

Unser umfassendes Angebot für Sie:

- ▶ Pflegeberatung bei Ihnen zu Hause
- ▶ Entlastungsdienst /Atempause
- ▶ Mobile Pflege in Siegen und Kreuztal
- ▶ Tagespflege

Informieren Sie sich über unsere Angebote in Siegen und Kreuztal

Unser Pflegeteam berät Sie gerne persönlich.



- tut gut!

Rufen Sie uns an unter 0271 2222-0 oder schreiben uns pflge@caritas-siegen.de

Herausgeber

Pastoralverbund

Nördliches Siegerland

Wittgensteiner Str. 109
57271 Hilchenbach
Tel.: 02733/51127
Fax: 02733/814526
E-Mail: buero@pv-noerdliches-siegerland.de
V.d.i.S.d.P.
Diakon Michael Freundt

Redaktion

Brigitta Krämer

So erreichen Sie uns:

Pfarrbeauftragter

Diakon Michael Freundt

Tel.: 02733/8144510
Mobil: 0160/90567006
m.freundt@pv-noerdliches-siegerland.de

Moderierender Pfarrer

Pfarrer Stephan Berkenkopf

Tel.: 02751/444692
pfarrer@pv-wittgenstein.de

Pastor im Pastoralverbund

Pastor Lukas Hellekes

Tel.: 02732/591641
l.hellekes@pv-noerdliches-siegerland.de

Pastor im Pastoralverbund

Pastor Yesudasan Remias

Mobil: 01625459122
y.remias@pv-noerdliches-siegerland.de

Diakon im Pastoralverbund

Gerhard Josef Möller

Mobil: 0151/20192181
g.j.moeller@pv-noerdliches-siegerland.de

Gemeindereferentinnen

im Pastoralverbund

Christina Schreiber

Tel.: 02733/8144511
ch.schreiber@pv-noerdliches-siegerland.de

Regina Tanger

Tel.: 0173/2038804
r.tanger@pv-noerdliches-siegerland.de

Verwaltungsleiter des Gemeindeverbandes Mitte im Erzbistum Paderborn

Sebastian Reichling

Tel.: 0291/9916-8346
Mobil: 0160 98149118
sebastian.reichling@gvmitte.de

Pastoralverbundsbüro

Brigitta Krämer

Karin Hambloch

Patrizia Gintikas

Wittgensteiner Str. 109
57271 Hilchenbach
Tel.: 02733/51127
Fax: 02733/814526
Mail: buero@pv-noerdliches-siegerland.de

Bürozeiten: montags 15:30 bis 17:30
Uhr, dienstags, mittwochs und donnerstags
10:00 bis 12:00 Uhr

Kontaktbüro Kreuztal

Vorübergehend geschlossen!

Kontaktbüro Krombach

Vorübergehend geschlossen!

Bankverbindungen

Katholische Kirchengemeinde
St. Augustinus Keppel
Sparkasse Siegen
IBAN DE29 4605 0001 0068 0023 02

Katholische Kirchengemeinde

St. Johannes Baptist

Sparkasse Siegen
IBAN DE11 4605 0001 0010 0034 16

Kath. Kirchengemeinde

St. Ludger und

Hedwig Krombach

Volksbank
in Südwestfalen eG
IBAN DE 20 4476 1534
3808 0368 07



Das Kloster Chor Virab in Armenien gilt als Wiege des Christentums.

Pastor Jacek Kantor wird neuer Pfarradministrator in Netphen

Unser ehemaliger Vikar Jacek Kantor kehrt ins Siegerland zurück und tritt als Pastoralverbundsleiter die Nachfolge von Dechant Werner Wegener im Pastoralverbund Netphen an. Die Heilige Messe zur Einführung ist am Sonntag, 9. Februar, um 15:00 Uhr in der St. Martin-Kirche in Netphen. Anschließend gibt es Kaffee und Kuchen im Pfarrheim.

BITTE BEACHTEN

Die nächste Pfarrnachrichtenausgabe erscheint am **23. Februar** und ist bis zum **23. März** gültig. Alle Infos für diesen Zeitraum bitte bis zum **6. Februar** im Pastoralverbundsbüro einreichen.